



Bewertungskriterien für mündliche Beiträge im Englischunterricht

(Beschluss der Fachkonferenz vom 18. 06. 2008)

Sehr gut ist die mündliche Leistung, wenn der Schüler/ die Schülerin ...

- sich regelmäßig und oft beteiligt,
- keine deutschen Wörter oder Wendungen benutzt,
- umfangreiche Beiträge äußert (die aus mehr als nur 1-2 Sätzen bestehen),
- sich fließend und verständlich ausdrückt,
- die Wortwahl treffend und abwechslungsreich gestaltet,
- grammatische und/ oder Aussprachefehler weitestgehend vermeidet,
- Beiträge von Klassenkameraden aufnimmt und weiterführt,
- Problemlösungen entwickelt oder den Unterricht mit kreativen Ideen voranbringt.

Gut ist die mündliche Leistung, wenn der Schüler/ die Schülerin ...

- sich regelmäßig beteiligt,
- keine deutschen Wörter oder Wendungen benutzt,
- vollständige Aussagen tätigt (z.B. indem er/ sie im Satz antwortet anstatt nur ein Wort zu sagen bzw. kürzere Antworten erklärt oder begründet),
- sich meistens flüssig und verständlich äußert,
- bekanntes und neues Vokabular meist treffend einsetzt,
- nur wenige grammatische und/ oder Aussprachefehler macht,
- Beiträge von Klassenkameraden berücksichtigt,
- nicht nur Gelerntes anwendet, sondern auch eigene Ideen einbringt.

Befriedigend ist die mündliche Leistung, wenn der Schüler/ die Schülerin ...

- sich meist regelmäßig beteiligt,
- kaum deutsche Wörter oder Wendungen benutzt,
- häufig in ganzen Sätzen antwortet,
- trotz umständlicher Formulierungen und/ oder gelegentlicher Sprechpausen verständlich bleibt,
- nicht nur das eingeführte Vokabular richtig verwendet, sondern auch neue oder unbekannte Wörter benutzt,
- ungeachtet einiger Fehler in seinen/ ihren Äußerungen Regelwissen erkennen lässt,
- Gelerntes wiederholen und z. T. auch treffsicher anwenden kann.

Ausreichend ist die mündliche Leistung, wenn der Schüler/ die Schülerin ...

- sich eher unregelmäßig beteiligt,
- auch deutsche Wörter oder Wendungen benutzt,
- kurze, einfache und z. T. fehlerhafte Antworten formuliert,
- nur über einen begrenzten Wortschatz verfügt,
- Schwierigkeiten damit hat, Zusammenfassungen zu leisten oder Gelerntes fehlerfrei zu wiederholen.

Mangelhaft ist die mündliche Leistung, wenn der Schüler/ die Schülerin ...

- sich selten und meist nur nach Aufforderung beteiligt,
- meist inhaltlich und sprachlich fehlerhafte Beiträge (anteilig in Deutsch) formuliert, deren Verständnis zudem durch viele Aussprachefehler und lange Sprechpausen beeinträchtigt wird.

Ungenügend ist die mündliche Leistung, wenn der Schüler/ die Schülerin ...

- sich nicht beteiligt und auch auf Aufforderungen kaum reagiert,
- eher auf Deutsch als auf Englisch antwortet,
- sowohl inhaltlich als auch sprachlich falsche Antworten formuliert, die nur mit Mühe zu verstehen sind.